

CLASSIC DRIVER

BMW M3 Limousine: Die Dienstwagenaffäre



Wenn Ihr Chef die jährliche Gehaltsrunde mit einem Freibrief für einen neuen Dienstwagen eröffnet, beweisen Sie Coolness und stapeln Sie tief. Mit der unauffälligen BMW M3 Limousine versüßen Sie sich kommende Dienstreisen und üben gleichzeitig unauffällige Zurückhaltung.

Der Dienstwagen galt jahrelang als das Statussymbol. Je größer, desto besser, denn eine Limousine der Oberklasse vor der Garage zeugte von Erfolg und Wertschätzung. Doch statt 60.000 Euro oder mehr für gepflegte Langeweile auszugeben, gibt es in der Mittelklasse Alternativen, mit denen jede Dienstreise zum reinen Vergnügen wird.

BMW hält für solche Fälle die M3 Limousine mit vier Türen im Programm bereit. Nachdem die erste M3 Limousine der Baureihe E36 hierzulande beinahe unter Ausschluss der Öffentlichkeit verkauft wurde (12.435 Stück, von denen 80% exportiert wurden), hatten die Münchner den Nachfolger E46 gar nicht erst in der viertürigen Version anboten. Erst in der vierten Generation spendiert BMW der zunächst als [Sportcoupé](#) präsentierten Baureihe wieder eine Limousinen-Karosserie. Dass dabei das auffällige Carbondach des Zweitürers auf der Strecke blieb, mag für Puristen ein Schönheitsfehler sein, im Alltag stört diese Einbuße jedoch nicht. Im Gegenteil, so kann wesentlich ein Schiebedach bestellt werden. Der Rest der Optik ist M-Style pur. Verbreiterte Kotflügel vorne und hinten, sportliche M-Spiegel sowie Front- und Heckdiffusor machen dem Kenner deutlich, dass dies kein 318d ist. Kleiner Tipp: Bestellen Sie ihn in Schwarz oder Silber, das wirkt unauffällig.





Denn unter dem Blech hält die M3 Limousine, was ihre Herkunft verspricht. Der sportlichste Dreier verfügt, genauso wie Coupé und Cabriolet, über den bei der M GmbH verfeinerten 4,0 Liter V8-Hochdrehzahlmotor mit 420 PS. Die Leistung gelangt entweder über ein präzise zu schaltendes Sechsganggetriebe oder gegen Aufpreis über ein Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe an die Hinterräder. Im unteren Drehzahlbereich gelingt dies noch weitgehend unbemerkt, doch wenn die Drehzahl über 4.000 Touren liegt, gibt es kein Halten mehr. Der M3 setzt mit brachialer Gewalt zum Spurt an und lässt so ziemlich alles hinter sich, was sich auf der Straße befindet. Mit Launch-Control brennt der M3 eine Bestzeit von 4,7 Sekunden von Null auf 100 km/h in den Asphalt, mit Schaltgetriebe ist es ein Wimpernschlag mehr.



Traktionsmängel sind dem Dreier dabei fremd, ein serienmäßiges Sperrdifferential sorgt für den richtigen Grip. Dass der V8 derlei Treiben mit herrlich rotzigem Sound aus der Vierrohrauspuffanlage goutiert, ist ein Nebeneffekt, den man besser nicht auf dem Firmengelände ausprobiert. Zu vermeiden ist es auch, Kollegen in der Mittelklasse BMW mitzunehmen. Denn dann müssten Sie erklären, warum der M3 auch in der Limousinen-Version über exzellente Sportsitze verfügt, wofür dieses verführerische Dreispeichenlenkrad mit Ziernaht in den Farben der M GmbH montiert wurde und warum nur in diesem Dreier ein Tacho bis 330 km/h eingebaut wurde.



Wer die M3 Limousine einmal aus hohen Geschwindigkeiten runter bremsen muss, profitiert von der leistungsstarken Bremsanlage. Dank üppigen Bremssätteln und den vorderen Compound-Bremsscheiben verzögert die rund 1,7 Tonne schwere Limousine auf Rennsportniveau. Gut zu wissen, dass bei solchen Manövern sogar noch Energie gewonnen wird: BMW stattet in Hinblick auf einen möglichst effizienten Betrieb des M3 auch dieses Modell mit dem Start-Stopp-System und der Bremsenergie-Rückgewinnung (EfficientDynamics) aus.



Sie befürchten nun, dass Ihnen das Controlling in Hinblick auf den Anschaffungspreis einen Strich durch die Rechnung macht? Dann schauen Sie erst einmal in die BMW-Preisliste. Denn der BMW M3 outet sich darin als echtes Schnäppchen: 66.800 Euro verlangen die Münchner für die viertürige Spaßmaschine. Ein mäßig ausgestatteter BMW der Fünfer Reihe mit deutlich weniger Dampf kommt da nur unwesentlich günstiger. Und falls doch jemand meckert: Zahlen Sie das Wildlederlenkrad und den Fahrerlehrgang einfach selbst.

BMW M3 finden Sie im [Classic Driver Automarkt](#).

Text: [Sven Jürisch](#)

Fotos: Classic Driver

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/bmw-m3-limousine-die-dienstwagenaff%C3%A4re>
© Classic Driver. All rights reserved.